

## Franckesche Stiftungen zu Halle

### Brief von Sabine Margarethe Prebiss an August Hermann Francke.

**Prebiss, Sabine Margarethe**

**Müncheberg, 22.04.1720**

---

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-53904](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-53904)

48



über das obelisk worden erollen und ich  
 wüßte daß ich dieselben mit diesen bekommen  
 Le. Brankaport und Litz. Mein Kind ein Quab  
 Man ist. Jaberer, Carliss groß. Lust  
 Studiren der Medicin und auch in gut Ingenieur  
 Fach; Allerne so pflot d. aldis zu Land an  
 gute Information und Gnuß. Nun hat mein Mann  
 Prog. als Dein Vater sehr großem Mann zu  
 in ein sehr gutes Land so erollte zu sein daß  
 zu ihm auf die erollte erollte zu sein daß  
 Gall Gnuß, auch der Quab eine große Lust  
 haben hat. Nun bin ich in allen Gnuß daß  
 nach der Gnuß. Inspection Lais Gnuß erollt  
 erollte die Gnuß so erollt in der Gnuß  
 Gnuß als auch in der Studiren erollt auf  
 Gnuß erollt. So Gnuß eine Gnuß erollt  
 Resolviret solchen Gnuß zu sein Gnuß  
 Gnuß als die Gnuß zu sein Gnuß  
 Gnuß eine Gnuß zu sein Gnuß

Der Herr Gott beschütze und erhalte  
 die in solchem Ansehen nach Pfingsten 9. 9. d. h. d. h.  
 Einigkeit bringen, und auch die Pfingsten  
 Gottesdienstlichen Ansehen gesondert bitten wollen  
 die das Ansehen als ein Amt der Pfingsten  
 gütigst anzunehmen, wobei die Pfingsten  
 das Gott die allerhöchste solch Lob und Ansehen  
 mit allem Glauben, reinen Herzen und  
 Loben, und in allerhöchster Weise zu erweisen.

Der Herr Gott beschütze und erhalte  
 die in solchem Ansehen nach Pfingsten 9. 9. d. h. d. h.  
 Einigkeit bringen, und auch die Pfingsten  
 Gottesdienstlichen Ansehen gesondert bitten wollen  
 die das Ansehen als ein Amt der Pfingsten  
 gütigst anzunehmen, wobei die Pfingsten  
 das Gott die allerhöchste solch Lob und Ansehen  
 mit allem Glauben, reinen Herzen und  
 Loben, und in allerhöchster Weise zu erweisen.

Joh. Mönninghaus  
 Pf. 22. April 1720

L. S.

Erhalten mir die Pfingsten  
 einseitig die Pfingsten  
 mit ein paar Pfingsten  
 Pfingsten 9. 9. d. h. d. h.  
 Pfingsten 9. 9. d. h. d. h.  
 Pfingsten 9. 9. d. h. d. h.  
 Pfingsten 9. 9. d. h. d. h.  
 Pfingsten 9. 9. d. h. d. h.

Pfingsten 9. 9. d. h. d. h.

Pfingsten 9. 9. d. h. d. h.

Dem hochwürdigsten Hochachtbaren  
und hochwohlgelehrten Herrn, Herrn  
August. Hermann Franckes, Gottes  
anvertrauten Theologo und Prediger, Profes.  
ordin. in Theol. und cons. in  
universitat Halle und Hochwürdigsten  
Pastor. in S. Ulx. und am Hofe  
obrer Inspector. Pädagogi segg in Halle  
Miner Hochachtung  
und Verehrung  
Franco in Halle an Halle